**für Schalenwild im Jagdjahr** **/**

(bei der zuständigen Jagdbehörde vorzulegen bis zum 15. März)

Angaben zum Jagdbezirk:

Name:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Größe: | insgesamt: | **ha** |
|  | davon bejagbar: | **ha** |
|  | davon Wald: | **ha** |

Der Jagdbezirk [ ]  ist verpachtet [ ]  wird in Eigenregie bejagt

Jagdausübungsberechtigte Person/Personen (Name(n) und Anschrift(en)):

|  |
| --- |
|  |

Eine gemeinsame Begehung des Jagdbezirkes hat

[ ]  stattgefunden am  (Datum; tt.mm.jjjj)

[ ]  aus folgendem Grund nicht stattgefunden:

Vorkommende Schalenwildarten (zumindest zeitweise auf einer Teilfläche des Jagdbezirkes):

[ ]  Rehwild

[ ]  Schwarzwild

[ ]  Rotwild

[ ]  Damwild

[ ]  Muffelwild

Der Jagdbezirk liegt [ ]  innerhalb eines Bewirtschaftungsbezirkes

[ ]  für Rotwild

[ ]  für Damwild

[ ]  für Muffelwild

 [ ]  in keinem Bewirtschaftungsbezirk für Schalenwild.

Eine forstbehördliche Stellungnahme zum Einfluss des Schalenwildes auf das waldbauliche Betriebsziel (Waldbauliches Gutachten) [ ]  liegt vor [ ]  liegt nicht vor.

Das waldbauliche Betriebsziel ist ausweislich des Waldbaulichen Gutachtens durch

[ ]  Rehwild [ ]  nicht gefährdet [ ]  gefährdet [ ]  erheblich gefährdet

[ ]  Rotwild [ ]  nicht gefährdet [ ]  gefährdet [ ]  erheblich gefährdet

[ ]  Damwild [ ]  nicht gefährdet [ ]  gefährdet [ ]  erheblich gefährdet

[ ]  Muffelwild [ ]  nicht gefährdet [ ]  gefährdet [ ]  erheblich gefährdet

**für Rehwild**

Durchschnittliches Abschussergebnis (einschließlich Fallwild) in den vorangegangenen drei Jagdjahren:

 Stück männliches Wild  Stück weibliches Wild

Die jagdausübungsberechtigte Person ist verpflichtet, den Abschuss nach Höhe und Zusammen­setzung so zu gestalten, dass die berechtigten Ansprüche der Land- und Forstwirtschaft auf Schutz gegen Wildschäden gewahrt werden. Insbesondere wird vereinbart:

[ ]  den Abschuss vorrangig auf den besonders verbissgefährdeten Flächen zu erfüllen

|  |
| --- |
| **nähere Angaben zu den Flächen** |

[ ]  den Abschuss gegenüber dem durchschnittlichen Abschussergebnis der vorangegangenen drei Jagdjahre um mindestens  % zu erhöhen

[ ]  insgesamt mindestens  Stück zu erlegen, davon mindestens 50 % weibliches Wild

[ ]  Erlegung von  Stück männliches und  Stück weibliches Rehwild; der Abschuss kann ohne weitere Vereinbarung um bis zu 20 % überschritten werden

(Zutreffendes bitte ankreuzen und um geforderte Angaben ergänzen)

Die jagdausübungsberechtigte Person informiert die Jagdgenossenschaft / Eigentümerin oder Eigentümer des Eigenjagdbezirkes über den vollzogenen Abschuss von Rehwild durch

[ ]  Vorlage der **Abschussmeldungen**

[ ]  zeitgleich mit der Vorlage bei der zuständigen Jagdbehörde

[ ]  monatlich, spätestens zum 5. Werktag nach Monatsende

[ ]  Vorlage der fortlaufend zu führenden **Abschussliste** auf Anforderung

[ ]  Anzeige jeden erlegten Stückes zwecks Inaugenscheinnahme (**körperlicher Nachweis**) unmittelbar nach Erlegung bei

Name, Anschrift und Telefon der mit der Kontrolle beauftragten Person:

Zusätzliche Vereinbarungen (z. B. für den Fall der Nichteinhaltung der vereinbarten Maßnahmen; gegebenenfalls ein weiteres Blatt einfügen):

|  |
| --- |
|  |

**für Schwarzwild**

Abschussergebnis (einschließlich Fallwild) des vorangegangenen Jagdjahres **/    :**

  Stück männliches Wild  Stück weibliches Wild

Die jagdausübungsberechtigte Person ist verpflichtet, den Abschuss nach Höhe und Zusammen­setzung so zu gestalten, dass die berechtigten Ansprüche insbesondere der Landwirtschaft auf Schutz gegen Wildschäden gewahrt werden. Insbesondere wird vereinbart:

[ ]  den Abschuss vorrangig auf den besonders schadensgefährdeten Flächen außerhalb des Waldes zu erfüllen

[ ]  auf die Kirrung von Schwarzwild zu verzichten

[ ]  die Bejagungsempfehlungen des gemeinsamen Handlungsprogramms des Ministeriums für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz, des Landesjagdverbandes, der Bauern- und Winzerverbände sowie des Gemeinde- und Städtebundes umzusetzen

[ ]  den Abschuss gegenüber dem Abschussergebnis des vorangegangenen Jagdjahres um mindestens  % zu erhöhen

[ ]  insgesamt mindestens  Stück Schwarzwild zu erlegen, davon mindestens 50 % weibliches Wild

(Zutreffendes bitte ankreuzen und um geforderte Angaben ergänzen)

Zusätzliche Vereinbarungen (z. B. für den Fall der Nichteinhaltung der vereinbarten Maßnahmen; gegebenenfalls ein weiteres Blatt einfügen):

|  |
| --- |
|  |

Abschussvereinbarung im verpachteten Jagdbezirk

**für** **Rotwild, Damwild und Muffelwild\***

(nur anzuwenden außerhalb der ausgewiesenen Bewirtschaftungsbezirke)

Durchschnittliches Abschussergebnis (einschließlich Fallwild) in den vorangegangenen drei Jagdjahren

Rotwild:  Stück männliches Wild  Stück weibliches Wild

Damwild:  Stück männliches Wild  Stück weibliches Wild

Muffelwild:  Stück männliches Wild  Stück weibliches Wild

Die jagdausübungsberechtigte Person verpflichtet sich, alle vorkommenden Stücke von \* mit Ausnahme der Hirsche der Klasse I und II innerhalb der Jagdzeit unverzüglich zu erlegen und auf den Gesellschaftsjagden freizugeben,

[ ]  die Aufhebung der Schonzeit zu beantragen, wenn \* im Jagdbezirk nur außerhalb der Jagdzeit vorkommt und hier Schäden verursacht

[ ]  zur Information der Jagdgenossenschaft / Eigentümerin oder Eigentümer des Eigenjagdbezirkes über den vollzogenen Abschuss von \* durch

[ ]  Vorlage der **Abschussmeldungen**

[ ]  zeitgleich mit der Information der zuständigen Jagdbehörde

[ ]  monatlich, spätestens zum 5. Werktag nach Monatsende

[ ]  Vorlage der fortlaufend zu führenden **Abschussliste** auf Anforderung

[ ]  Vorzeigung der erlegten Stücke zwecks Inaugenscheinnahme (**körperlicher Nachweis**) unmittelbar nach der Erlegung bei

Name, Anschrift und Telefon der mit der Kontrolle beauftragten Person:

Zusätzliche Vereinbarungen (z. B. für den Fall der Nichteinhaltung der vereinbarten Maßnahmen; gegebenenfalls ein weiteres Blatt einfügen):

|  |
| --- |
|  |

für

(nur anzuwenden innerhalb ausgewiesener Bewirtschaftungsbezirke, wenn eine Hegegemeinschaft nach § 1 LJVO nicht abgegrenzt ist)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | männlichKlasse | weiblich | **Gesamt** |
|  | I | II | III.1\* | III.2\* | IV | ∑ | Alttiere/Schafe | Schmaltiere/-schafe | Wildkälber/Schaflämmer | ∑ |  |
| **Angaben zum vergangenen Jagdjahr     /    :** |
| vereinbarter/festgesetzterAbschuss |      |      |      |      |      | 0 |      |      |      | 0 | **0** |
| Abschusserfüllung |      |      |      |      |      | 0 |      |      |      | 0 | **0** |
| davon Fallwild |      |      |      |      |      | 0 |      |      |      | 0 | **0** |
|  |
| geschätzter **Frühjahrsbestand** zum1. April  |      |      |      |      |      | 0 |      |      |      | 0 | **0** |
|  |
| **Abschussvereinbarung / Abschusszielsetzung für Jagdjahr /:** |  |  |  |  |  | 0 |  |  |  | **0** | **0** |

\* Bei männlichem Muffelwild entfällt die Unterteilung in die Klassen III.1 und III.2. Eintragungen sind daher nur in einer Spalte vorzunehmen (= III).

[ ]  Der Abschuss des weiblichen Wildes kann ohne weitere Vereinbarung um bis zu 20 % überschritten werden.

[ ]  Die jagdausübungsberechtigte Person informiert die Jagdgenossenschaft / Eigentümerin oder Eigentümer des Eigenjagdbezirkes über den vollzogenen Abschuss von durch

[ ]  Vorlage der **Abschussmeldungen**

[ ]  zeitgleich mit der Vorlage bei der zuständigen Jagdbehörde

[ ]  monatlich, spätestens zum 5. Werktag nach Monatsende

[ ]  Vorlage der fortlaufend zu führenden **Abschussliste** auf Anforderung

[ ]  Anzeige jeden erlegten Stückes zwecks Inaugenscheinnahme (**körperlicher Nachweis**)

unmittelbar nach Erlegung bei

Name, Anschrift und Telefon der mit der Kontrolle beauftragten Person:

Zusätzliche Vereinbarungen (z. B. für den Fall der Nichteinhaltung der vereinbarten Maßnahmen; gegebenenfalls ein weiteres Blatt einfügen):

|  |
| --- |
|  |

Durch nachfolgende Unterschrift(en) werden die auf den Seiten 1 bis 6 getroffenen Vereinbarungen / Zielsetzungen bestätigt.

|  |  |
| --- | --- |
| Ort, Datum | Unterschrift(en) der jagdausübungsberechtigten Person(en) |
|  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Ort, Datum | Unterschrift(en) des/der Eigentümer(s)/Jagdvorstands |
|  | 1. |  |
|  | 2.\* |  |
|  | 3.\* |  |